

Inhaltsverzeichnis

Einige Worte zu Beginn	9
1 Einleitung	11
1.1 Vorüberlegungen: Kulturkonkurrenz in Rumänien	11
1.2 Forschungsstand	20
1.3 Begriffe und Fragestellungen	29
1.4 Quellen	31
2 Zweimal deutsche Außenkulturpolitik in Osteuropa: Die allgemeinen Bedingungen	34
2.1 Prinzipien, Bereiche, Debatten	34
2.2 Leitbilder	50
2.3 Institutionen	66
2.4 Die besonderen Kulturbeziehungen mit Osteuropa	79
3 Die schwunglosen Kulturbeziehungen der 1950er Jahre	88
3.1 Der Kulturaustausch zwischen der DDR und Rumänien	88
3.1.1 Das Kulturabkommen von 1950 und seine schwierige Umsetzung	88
3.1.2 Kulturpolitische Verbesserungsvorschläge und das zweite Kulturabkommen von 1958	94
3.1.3 Bildungs- und Erfahrungsaustausch als Teil der Kulturbeziehungen	98
3.1.4 Der kulturpolitische Umgang der SED mit den Rumäniendeutschen	100
3.1.5 Die geringe Kulturpräsenz Rumäniens in der DDR	106
3.2 Rumänische Annäherungsversuche gegenüber Bonn	110
	5

Inhaltsverzeichnis

3.2.1	Diplomatische Daueroffensive ohne Erfolg	110
3.2.2	Handels- statt Kulturaustausch.	114
4	Unerwartete Konkurrenz: Die Entstehung des Dreiecksverhältnisses in der ersten Hälfte der 1960er Jahre	118
4.1	Politischer Stimmungswandel im Zeichen des rumänischen Sonderwegs.	118
4.1.1	Neuer Rahmen durch kulturpolitische Liberalisierung.	118
4.1.2	Westdeutscher Erfolg, ostdeutsches Ärgernis: Die Eröffnung der bundesdeutschen Handelsmission	123
4.1.3	Rumäniens Verweigerung der „Brotkorb“-Rolle im RGW und die ostdeutsch-rumänische Wirtschaftskontroverse.	131
4.1.4	Antisowjetismus und „Unabhängigkeitserklärung“ der Rumänischen Arbeiterpartei als bilaterale Krisenmomente für die SED	135
4.2	Der Beginn der deutsch-deutschen Doppelrepräsentanz	144
4.2.1	Erste bundesdeutsche Kulturauftritte und deren Grenzen	144
4.2.2	Die Technische Ausstellung der Bundesrepublik in Bukarest 1965	147
4.2.3	DDR-Präsenz während des Machtwechsels von Gheorghiu- Dej zu Ceaușescu	151
4.3	Tourismus in Rumänien als deutsch-deutsches Konfliktfeld	157
4.3.1	Rumänien entdeckt den Tourismus	157
4.3.2	Zwei-Klassen-Gesellschaft in der Ferienanlage	160
4.3.3	Rumänien als politisches Risikogebiet für den DDR-Feriedienst	165
4.3.4	Die mangelhafte Kultur-Versorgung der DDR-Touristen	171
5	Auswärtige Kulturpolitik und kulturelle Selbstdarstellung im Wettstreit, 1967–1972.	174
5.1	Das besondere Jahr 1967	174
5.1.1	Bundesdeutsch-rumänischer Botschafteraustausch und „Ulbricht-Doktrin“ als Zäsur	174
5.1.2	Auswärtige Kulturarbeit in der Diskussion des DDR- Außenministeriums	185
5.1.3	Willy Brandt am Schwarzen Meer	190
5.2	Außenkulturpolitische Aktivitäten und Konflikte	193
5.2.1	Pionierarbeit mit Kompetenzgerangel: Bundesdeutsche Bemühungen um einen geregelten Kulturaustausch	193
5.2.2	Der einseitige Wissenschafts- und Hochschulaustausch zwischen Rumänien und der Bundesrepublik	203
5.2.3	Sozialistische Kulturbeziehungen im Schatten der ostdeutsch- rumänischen Krise	210

Inhaltsverzeichnis

5.2.4	Spektakulärer Herbst: 20. Jahrestag der DDR und Grass-Skandal 1969	225
5.2.5	Bundesverdienstorden für Ceaușescu und „Kleine Kultur- revolution“	233
5.2.6	„Die Sympathien gehören uns“: Kulturpräsenz und Kulturkon- kurrenz aus Sicht der bundesdeutschen Botschaft, 1967–1971	238
5.2.7	Ende der Eiszeit: Der Freundschaftsvertrag DDR – Rumänien von 1972 und die verbesserten Kulturbeziehungen	244
5.3	Auswirkungen der Berlin-Problematik auf die kulturpolitische Praxis	256
5.3.1	Rumäniens flexible Handhabung der Berlin-Frage	259
5.3.2	Gescheiterte Pläne für ein bundesdeutsches Kulturinstitut in Bukarest	265
5.3.3	Komplikationen um eine rumänische Premiere: Der Filmstart von „Der Tyrann“ in Köln	273
5.4	Kulturelle Programmarbeit und Selbstdarstellung der beiden deutschen Staaten	278
	Teil 1: Die DDR	278
5.4.1	Kulturkomplexveranstaltungen als Höhepunkte der Selbst- darstellung	278
5.4.2	Vom Kulturerbe bis zur Schädlingsbekämpfung: Das Spektrum der Ausstellungen	284
5.4.3	Keine Lust auf tendenziöses Kino: Der rumänische DDR-Film- einkauf	292
5.4.4	Ernste Musik und Brecht auf Rumäniens Bühnen	296
5.4.5	Literaturaustausch auf schwachen Füßen	301
	Teil 2: Die Bundesrepublik Deutschland	305
5.4.6	Zurückhaltung als außenkulturpolitisches Prinzip	305
5.4.7	Unauffällig, aber generös: Bücherschenkungen	307
5.4.8	Gewandter Auftritt über die Weltsprache Musik	311
5.4.9	Mit Literatur und Ausstellungen bundesdeutsche Wirklichkeit zeigen	314
5.4.10	Präsenz mit hochrangigen Gästen	320
5.5	Rumänische Kulturpropaganda in der Bundesrepublik Deutschland seit 1967	322
5.5.1	Die utilitäre Kulturarbeit	322
5.5.2	Großveranstaltungen als nationale Werbepattformen	329
5.5.3	Die erfolgreiche Pressearbeit der rumänischen Botschaft	336
6	Wahrnehmungen und Imagewandel in der Presse	339
6.1	Rumänien in DDR- und bundesdeutschen Zeitungen	339

Inhaltsverzeichnis

6.1.1	Entfernter Verbündeter versus 17. Sowjetrepublik: Presseberichte der 1950er Jahre	339
6.1.2	„Paris des Ostens“ oder „Klein Moskau“? Bukarest in Reise- beschreibungen ost- und westdeutscher Journalisten	347
6.1.3	Der patriotische Modernisierer und sein Land: Ceaușescu und Rumänien in bundesdeutschen Presseorganen nach 1965	353
6.2	Rumäniendeutsche Zeitungen über die DDR und die Bundesrepublik Deutschland	358
6.2.1	Deutschsprachige Presseorgane in Rumänien	358
6.2.2	Von Parteilichkeit zu Neutralität: Der „Neue Weg“ 1963/64	359
6.2.3	Die unsichtbaren Deutschen: Presseberichterstattungen seit 1967	366
6.3	Die unbeachtete Konkurrenz: Wahrnehmungen in beiden deutschen Staaten	378
7	Resümee	384
	Abkürzungsverzeichnis	393
	Quellen- und Literaturverzeichnis	395
	Personenregister	414
	Orts- und Sachregister	422